



Markt Berolzheim aktuell

Kultur & Landschaft zum Genießen

Ausgabe 72 vom November 2025

Informationsblatt aus dem Kleinzentrum Markt Berolzheim im mittleren Altmühltal

Schöner Bildband

Zum 90. Geburtstag unseres Ehrenbürgers Dieter A. Beran haben Ingrid Ackva, Martina und Martin Engelhard und Rainer Linsenmeier im Auftrag der Vereine einen wunderschönen Bildband mit ganz vielen Fotos und Porträts aus der Dorfgeschichte gefertigt. Das Fotoalbum liegt über den Winter im Nebenzimmer des Rathauses zur Einsicht aus.

Berolzheimer Weihnachtsmarkt

Zu unserem traditionellen Weihnachtsmarkt am **Sonntag, den 7. Dezember, ab 14:30 Uhr** wird herzlich eingeladen. Er findet diesmal, auch auf Wunsch der Vereine, wieder im „Hirschlesgarten“ statt. Er bietet mehr Raum und unter anderem kann die vorhandene, bessere Infrastruktur genutzt werden. Herzlichen Dank an unseren Festausschuss für die Organisation mit 2. Bürgermeister Günter Stützer an der Spitze.

Weihnachten der Chöre und Solisten

Das beliebte Weihnachtskonzert unserer Berolzheimer Chöre mit Solisten findet am **3. Advent, Sonntag, den 14. Dezember, um 16:00 Uhr** in der für Konzerte wunderbar geeigneten Kirche St. Hedwig statt. Herzliche Einladung an alle, die die Vorweihnachtszeit mit einem musikalischen Genuss einleiten möchten. Vielen Dank an die Mitwirkenden für dieses tolle Konzert.

Neuer Pfarrer für Markt Berolzheim

Pfarrer Dr. Jonathan Rodrian wurde am 31. Oktober von Oberkirchenrat Reimers feierlich ordiniert. Er ist zukünftig für die Kirchengemeinden Markt Berolzheim, Windischhausen und Auernheim zuständig. Wir wünschen ihm von dieser Stelle aus ein gutes Gelingen, eine lebendige und breit aufgestellte Kirchengemeinde und vor allem viel Erfolg. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Kommunale Wärmeplanung

Bei der Marktgemeinderatssitzung am 9. September hat das Institut für Energietechnik der Hochschule Amberg den erarbeiteten kommunalen Wärmeplan vorgestellt. Er wird mit 90 Prozent bezuschusst und liegt zur Kenntnisnahme für interessierte Bürger im Nebenzimmer des Rathauses aus. Sie können ihn auch im Internet einsehen unter: <https://www.vgem-altmuehlal.de/markt-markt-berolzheim/waermeplanung>. Von den Fachleuten werden insbesondere verdichtete Quartierslösungen für einzelne Dorfgebiete vorgeschlagen.

Wenn sich hier eine umsetzungsbetonte Gruppe von Bürgern, z. B. in Form einer Genossenschaft bildet, und Betriebe finden, die für eine nachhaltige Energieversorgung sorgen, kann sich hier eine Lösung auf tun. Aus dem Gemeindewald stehen z. B. ca. 800 Schüttraummeter Häckselholz nachhaltig zur Verfügung.

Erneuerbare Energie-Allianz Hahnenkamm

Der gemeinsame Bürgerwindpark der Hahnenkammgemeinden Polsingen, Heidenheim, Westheim, Gnotzheim, Dittenheim, Meinheim und Markt Berolzheim mit 5 Windrädern in der Gemarkung Döckingen ist auf einem guten Weg.

Das Vorranggebiet für Windkraft ist durch den Planungsverband Westmittelfranken rechtskräftig ausgewiesen.

Das Planungsbüro Wust Wind & Sonne hat beim Landratsamt zudem das nötige Genehmigungsverfahren eingeleitet. Mittlerweile fand am 9. Oktober eine sehr gut besuchte Infoveranstaltung in Döckingen hierzu statt. Insbesondere unser Marktgemeinderat war zahlreich vertreten. Auch die geplanten Netzananschlussverhandlungen sind gesichert. Dies ist ja momentan bundesweit ein Thema – wie kommt der erneuerbare Strom ins Netz? Da sind wir gut dabei.

Lassen Sie uns diesen Weg erfolgreich weiter beschreiten. Ab Mitte 2026 können sich interessierte Bürger, denen an einer nachhaltigen Energieerzeugung gelegen ist, finanziell am gemeinsamen Bürgerwindpark der Hahnenkammgemeinden beteiligen. Ziel muss sein: 100 % Bürgerbeteiligung. Die Wertschöpfung soll in unseren Allianz-Gemeinden bleiben.

Erneuerung der Trinkwasserleitungen

An allen Ecken und Enden fanden und finden in Markt Berolzheim Tiefbaumaßnahmen insbesondere bei der Erneuerung der Trinkwasserversorgungsleitungen statt. Es ist nicht immer ganz einfach für die Anwohner, aber mit der bayerischen Förderrichtlinie RZWas und bei 70 Prozent Förderung musste der Gemeinderat zugreifen. Eine zukunftsfähige Trinkwasserversorgung aus unserer eigenen „Buchleitenquelle“ ist uns ein hohes Gut.

Die beauftragte Firma Grillenberger kommt gut voran und wir sind zuversichtlich, dass die größten Arbeiten im Jahr 2025 noch abgeschlossen werden können.

Ich bitte weiterhin um gegenseitige Rücksichtnahme, bei diesem großen Investitionsprojekt.

Mittlerweile sind auch unsere Trinkwasserverluste im Leitungssystem auf einen guten und tolerablen Wert gesunken. Die seit Jahren betriebene Verbesserung der Trinkwasserleitungen macht sich hier deutlich bemerkbar. Den Marktgemeinderat freut es außerordentlich, dass auch sehr viele Hausbesitzer mitziehen und auf ihrem Privatgrund eine neue Wasserleitung verlegen lassen.

Baugebiet „Am Weiherlein“

Die Erschließung des Baugebietes wurde Anfang Oktober abgeschlossen, somit sind die Zufahrtswege im Großholzer Weg wieder frei. Von den 9 Bauplätzen sind sieben im Besitz der Gemeinde und es liegen bereits Reservierungen für Bauwillige vor.

Umbau der Mittelschule für den Offenen Ganzttag

Auch diese Umbaumaßnahme - vor allem im oberen Stockwerk - ist angelaufen. Leider hat sich die Genehmigung etwas hingezogen, obwohl wir sehr gerne noch zu Beginn der großen Schulferien angefangen hätten. Mittlerweile läuft die Maßnahme und wir sind zuversichtlich, dass sie Anfang des Jahres 2026 abgeschlossen werden kann. Der Umbau hat sich verteuert, eine zusätzliche Lüftungsanlage und Tageslichtsteuerung wurden uns als Förderbedingung auferlegt und wir sind mittlerweile bei rund 700.000,00 € in der Kostenschätzung angelangt. Die gute Nachricht ist, dass der Umbau für den Offenen Ganzttag an unserer Mittelschule mit rund 85 Prozent gefördert wird. Bei dem aufgetretenen Starkregen im Juli wurde allerdings auch festgestellt, dass die Ableitung des Dachrinnenwassers am Schulgebäude keinen Starkregen mehr fassen kann. Hier muss man dranbleiben und zukünftig für eine bessere Ableitung sorgen.

Erneuerungsmaßnahmen Zahnarztpraxis

Die Marktgemeinde hat zusammen mit Zahnarzt Delyan Kukurinkov in eine größere Toilettenanlage investiert. Diese konnte baulich noch im September abgeschlossen werden. Zahnarzt Kukurinkov wird darüber hinaus weiter persönlich in seine Praxisausstattung investieren.

EDEKA Ansiedlung im Gewerbegebiet Süd

Die Firma KIZ, ein großer Bauträger, wird für EDEKA einen 1200 m² großen Lebensmittelmarkt im Gewerbegebiet Süd, neben den Betrieben Kipf und Kraus bauen. Die archäologischen Untersuchungen sind erfolgreich abgeschlossen worden. Das Baufeld wurde durch das Landratsamt zügig freigegeben. Die Notarverträge zum Kauf des Grundstückes, die Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und des dazugehörigen städtebaulichen Vertrages wurde ebenfalls durch den Marktgemeinderat einstimmig in die Wege geleitet bzw. vollzogen. Wenn alles wie geplant verläuft, könnten ab Sommer 2026 die ersten Erschließungsmaßnahmen beginnen. Ende 2027 ist die Eröffnung geplant.

Hecken schneiden / Straße kehren / Winterdienst

Wir müssen darauf achten, dass unser Ort ansehnlich bleibt. Dazu gehören eine regelmäßige Straßenreinigung und das Zurückschneiden von Hecken und Bäumen, die in den Straßenraum überragen. Vor allem im näherkommenden Winter sind rechtzeitiges Räumen und Streuen der Gehsteige vor den jeweiligen Privatanwesen sehr wichtig. Gerne können Sie sich über die Homepage der Verwaltungsgemeinschaft über unsere Reinigungsverordnung informieren: <https://www.vgem-altmuehltal.de/markt-markt-berolzheim/satzungen-und-verordnungen>.

Wertstoffhof

Der Landkreis hat wegen geringer Auslastung die Vereinbarung über den Betrieb als Wertstoffhof zum 31.12.2025 gekündigt. D. h. es können dort ab 2026 zukünftig nur noch Grüngut und Heckenschnitt sowie Dosen und Flaschen abgegeben werden. Die Marktgemeinde wird als zusätzliches Angebot, Bauschutt eimerweise und die Mülltonnenausgabe weiter aufrechterhalten. Allerdings müssen die Öffnungszeiten angepasst werden. Von März bis November bleibt es wie gewohnt bei Samstag von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr. In den Wintermonaten von Dezember bis Februar wird die Öffnungszeit reduziert auf 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr. Hinweis: Immer wieder gibt es Unsicherheiten zwischen Grüngut und Häckselware. Auf den Häckselhaufen-Heckenschnitt bitte nur Astmaterial in Fingerdicke und größer abgeben.

Auf den Grünguthaufen gehört nicht nur Rasen, sondern auch der feinere Heckenschnitt (unter Fingerdicke). Das ist wichtig, ansonsten nimmt uns die beauftragte Häckselfirma das Material nicht mehr ab - und dann würde es teuer werden. Nun ist Markt Berolzheim noch in einer relativ guten Position, weil wir die Fa. Ernst als Entsorgungsunternehmen vor Ort haben! Zu den üblichen Geschäftszeiten nimmt die Fa. Ernst von privat folgendes an: Abfall zur Verwertung, Bauschutt, Rigips, Ytong, Dachpappe, Holz unbehandelt und behandelt, Fenster aus Kunststoff und Holz, Flachglas, Silofolien, Folien sauber, Stoßstangen, Glaswolle (staubdicht verpackt in Mineralfasersammelsäcken), Kartonagen, Papier, Altreifen.

Flüchtlingsunterkunft

Dem Landkreis wurde das ehemalige Anwesen Prosiegel in der Felderstraße als Flüchtlingsunterkunft angeboten. Der Landkreis will die Unterkunft anmieten mit Unterkunftsmöglichkeiten für max. 22 Flüchtlinge, da es durch die Regierung strikt angewiesen wurde, solche Mietangebote zu nutzen. Die Gemeinde hatte kein Mitspracherecht, hat sich aber trotzdem dazu geäußert. Wir versuchen jetzt, auf Arbeitsebene Verbesserungen der Situation zu erreichen.

Regionalbudget

Für das Jahr 2026 haben wir für den Spielplatz Otterfleck eine Förderung beantragt. Es soll eine neue Kleinkindschaukel und ein Kleinkindspielgerät der Firma Eibe für ca. 10.000,00 € angeschafft werden. Bei einer Förderung von rund 6.000,00 €. Die Förderzusage steht zwar noch aus, aber wir sind guter Dinge und legen uns ins Zeug mit der Hoffnung auf die Förderung.

Feuerwehrbedarf

Auch für die Feuerwehr bestand Nachrüstungsbedarf. Es wurden 4 neue Atemschutzgeräte für ca. 15.000,00 € im Rahmen einer Sammelbestellung mehrerer Feuerwehren angeschafft.

Hoher Besuch in der AWO -Markt Berolzheim

Die ehemalige bayerische Ministerin für Familie und Soziales, MdL Carolina Trautner, besucht am 20. November um 18.30 Uhr unsere AWO-Tagespflege und hält einen Vortrag über Tagespflege und Pflege allgemein. Herzliche Einladung an alle Interessierten. Es ist auch eine gute Gelegenheit, die Einrichtung kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen.

AWO-Tagespflege: Es sind wieder Plätze frei

Die Leiterin der Tagespflege, Karin Stanek, hat uns informiert, dass wieder Plätze frei sind. Nutzen Sie dieses Angebot vor Ort für Ihre pflegebedürftigen Angehörigen, es kann eine große Entlastung sein. Am 22. November findet dort ein Tag der Offenen Tür von 11:00 Uhr bis 15:00 Uhr statt. Unser neuer Pfarrer Jonathan Rodrian hält um 11:00 Uhr dort einen kleinen Gottesdienst.

Lengenfelder Brücke

Die hölzerne Lengenfelder Brücke hatte im Brückenbelag einige Schäden. Damit unsere Wegeverbindung auch nach Lengenfeld offen bleibt, wurden diese von der Firma König Windischhausen ausgebessert. Der Weiler Lengenfeld gehört zwar politisch nicht zu Markt Berolzheim, allerdings kirchlich, und wir halten gute Verbindung zueinander.

Brennholzbestellung aus dem Gemeindewald

Wer Buchen- oder Fichtenbrennholz möchte, muss seine Vorbestellungen aufgrund der Hiebsplanung bis 15. Dezember im Rathaus anmelden. Die Preise betragen nach wie vor für Ster Buche 80,00 € und Ster Fichte 65,00 €.

Ortsverschönerung durch den Obst- und Gartenbauverein (OGV)

Unser örtlicher OGV unter der Leitung von Andre Ihlenfeld und Uschi Waschkuhn-Hofmann entwickelt sehr gute Pflegemaßnahmen für unsere innerörtlichen Grünflächen. Neben der Bepflanzung entlang des Dorfbaches in der Langen Straße sollen heuer noch weitere Maßnahmen erfolgen, unter anderem die Pflanzung von 2000 Krokussen. Herzlichen Dank dafür!

Internetauftritt „Naturschutzgebiet Buchleite“

Besuchen Sie doch hin und wieder den Internetauftritt www.lebensraum-buchleite.de. Je nach Jahreszeit werden dort Beiträge eingestellt. Auch die Grund- und Mittelschule sowie der Kindergarten berichten von Exkursionen unter pädagogischer Betreuung des Landesbundes für Vogelschutz.

Neuer Gemeindearbeiter

Als neuer Gemeindearbeiter wurde zum 1. November 2025 Herr Oliver Ihlenfeld eingestellt. Wir freuen uns auf eine kollegiale und konstruktive Zusammenarbeit.

Stellenanzeige Verwaltungsgemeinschaft Altmühltal

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
ALTMÜHLTAL



Wir suchen
zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine
Leitung für das Bürgeramt (m/w/d)
- in Vollzeit, unbefristet -

Das Sachgebiet „Bürgeramt, Öffentliche Sicherheit und Ordnung“ vereint die bürgernahen Dienstleistungen des Personenstandswesens im Standesamt und des Einwohnermelde-/Passwesens mit den Bereichen der Öffentlichen Sicherheit und Ordnung.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Altmühltal unter www.vgem-altmuehlal.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte **bis zum 21.11.2025** an die Verwaltungsgemeinschaft Altmühltal, Hauptstraße 37, 91802 Meinheim oder im pdf-Format an info@vgem-altmuehlal.de senden.

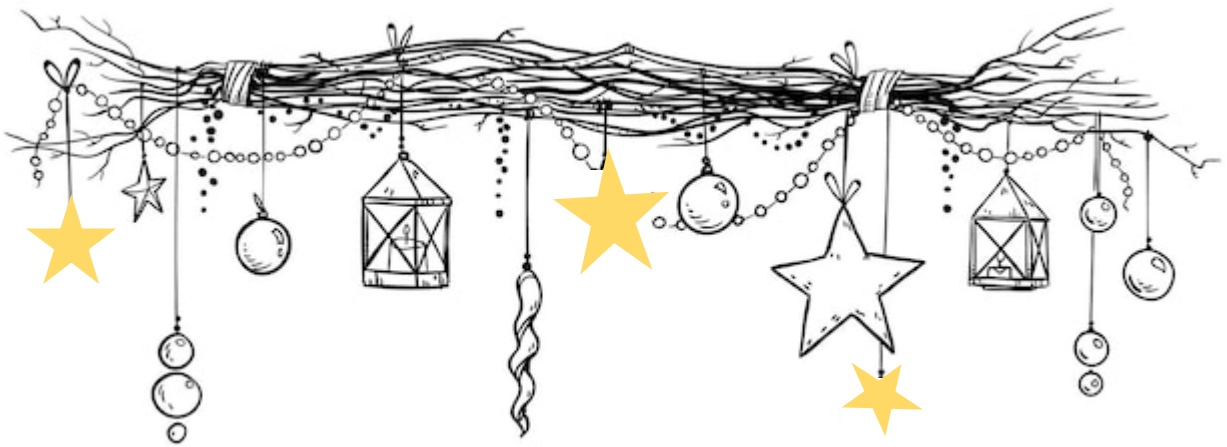
Busaufsicht für unsere Schüler

Es wird weiterhin dringend nach einer Busaufsicht gesucht. Ein sicherer Schulweg für die Schüler muss uns dabei am Herzen liegen. Um Bewerbungen wird gebeten, entsprechende Entschädigung ist zugesichert.

Nähere Einzelheiten können bei der Verwaltungsgemeinschaft Altmühltal (Frau Rudi, Tel.: 09146/94294-20) bzw. bei der Schulleitung (Herr Mathes, Tel.: 09146/349) erfragt werden.

Fundsachen

Im Rathaus wurde eine Silberkette als Fundstück abgegeben. Wer eine solche Halskette vermisst, möge sich bitte im Rathaus melden. Ein Geldbeutel hingegen wird seit dem Erntedankfest vermisst.



Dieses letzte Mitteilungsblatt kommt etwas früher als sonst,
da wir sehr viele Baustellen haben, die einer Betreuung bedürfen.
Für die gute Zusammenarbeit darf ich mich sehr bedanken.

Für die Feiertage wünsche ich allen Markt Berolzheimern eine ruhige und vor allem
besinnliche Zeit.

Der Globus ist weltweit in Unruhe, umso wichtiger ist es, dass unsere kleinen
Verwaltungen an der Basis und unsere Dorfgemeinschaft gut laufen.

Herzlich, Ihr

Fritz Hörner
1. Bürgermeister